

**An alle Mitglieder, Förderer und Freunde,
Sehr geehrte Damen und Herren,**

**RehaCare – Fachmesse für Rehabilitation, Prävention, Integration und Pflege
vom 3. bis 6. Oktober in Düsseldorf**

Die Fachmesse RehaCare International 2007 findet in der Zeit vom 3. – 6.10.2007 auf dem Düsseldorfer Messegelände, Hallen 3 – 7, Eingänge Nord und Süd, statt.

Öffnungszeiten: 3. – 5.10.2007 von 10 bis 18 Uhr und 6.10.2007 von 10 bis 17 Uhr.

Die Tageskarte im Online-Vorverkauf unter www.rehacare.de kostet im Vorverkauf 7,00 Euro (+ Versandkosten) und an den Messekassen 11,00 Euro.

Die Tageskarte für Menschen mit Behinderung, Studenten, Schüler, Auszubildende, Wehr- und Zivildienstleistende und Arbeitslose kostet 7 Euro.

Begleitpersonen behinderter Menschen (mit Ausweiskennzeichen "B") erhalten freien Eintritt.

Vom Hauptbahnhof Düsseldorf gelangen Sie mit der U78 in 15 Minuten zur RehaCare (Eingang Nord.)

Aktionstag Samstag 13. Oktober im Rahmen der Woche des Sehens

Das Motto des Aktionstages lautet: "Blindheit verstehen, Blindheit verhüten" -

Themenschwerpunkt dieses Jahres ist „Blindheit und Beruf“.

Die Veranstaltung der Blindenvereine Köln, Bonn/Rhein-Sieg und Rhein. Bergischer Kreis findet im Horion-Haus, Raum „Rhein-Ruhr-Erft“ des Landschaftsverbandes Rheinland, Köln-Deutz, Hermann-Pünder-Straße 1, gegenüber des LVR-Haupteingangs Kennedy-Ufer 2, statt.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns über den Bahnhof Deutz oder die Straßenbahnlinien 1, 9, 3 und 4 ab Neumarkt bis Haltestelle Deutzer Bahnhof bzw. Köln-Arena.

Wer einen Begleitdienst wünscht, findet diesen am Haupteingang Deutzer Bahnhof – erkennbar an den gelben Westen.

Neben den nachstehend aufgeführten Ausstellern haben wir auch zwei Professoren gewinnen können, die Vorträge über Augenerkrankungen halten.

Es erwartet Sie folgendes Programm:

10 Uhr - Begrüßung durch die drei BSV-Vorsitzenden und Vorstellung des Programms
- Grußwort von Minister Karl-Josef Laumann, MdL NRW

10 Uhr 30 - Podiumsdiskussion zum Thema "Barrierefreiheit bei der Bahn"

12 Uhr - Vortrag von Professor Dr. Frank Holz zum Thema "Makuladegeneration"

13 Uhr - Vortrag zur Erkrankung Uveitis (Regenbogenhautentzündung)

14 Uhr - Vortrag von Prof. Dr. Peter Esser zum Thema „Das diabetische Auge“

15 Uhr - Blindheit und Beruf

Vortrag von Dr. Hans J. Zeißig, BFW Düren zum Thema "Berufliche Integration, neue Berufsfelder, Eingliederung von Menschen mit Sehbehinderung"

Parallel zum Aktionstag gibt es auch eine Ausstellung, an der folgende Firmen und Institutionen teilnehmen:

Handy Tech, Seniorenladen Bonn, BFW-Düren - Low-Vision Sehtest, Frühförderung der

Sehbehindertenschule Köln, Hilfsmittel Uwe Spickhofen – Alltagshilfen und ATZ – Hörmedien.

Auch Selbsthilfegruppen stellen aus, wie Tandem, Schach, Taubblinde, Bundesvereinigung Eltern blinder und sehbehinderter Kinder, DUAG Uveitis, Regenbogenhautentzündung, Infostand des Landesverbandes, IFD, Mobilitätstrainer, Führhunde, Albinismus.

Urlaub auf der Insel Usedom – Anzeige aus der WZ "Westdeutschen Zeitung"

Der Blinden-Fürsorgeverein Krefeld e.V. bietet für Senioren Reisen nach Usedom ins Seebad Koserow, Hotel Hanse-Kogge an. Das Hotel ist barrierefrei und hält eine Physiotherapie, einen Wellnessbereich, Kegelbahnen und eine Sonnenterrasse für seine Gäste bereit. Außerdem gibt es die Bernsteintherme in Zinnowitz mit Meerwasserschwimmbad und ab voraussichtlich März 2008 eine hoteleigene Therme.

Ein Zehntagesangebot kostet ab 369 Euro mit Halbpension.

Bei Bedarf werden die Gäste mit dem Kleinbus von zu Hause abgeholt und nach den Ferien auch wieder bis zu ihrer Haustüre gefahren.

Dieser Transportservice kostet für Hin- und Rückfahrt 99 Euro.

Prospektanfragen unter Telefon 038 375 / 26 00 Manfred Kalkof, Krefeld.

Begleitdienst für Behinderte und Senioren

Die Initiative der Sozial-Betriebe Köln gGmbH (SBK) bietet für Behinderte und Senioren einen Begleitdienst „Op Jöck“ an. Bei Inanspruchnahme ist jeder aus versicherungstechnischen Gründen verpflichtet, eine Erklärung des SBK zu unterschreiben. Den Text dieser Erklärung können Sie bei Bedarf in unserer Geschäftsstelle aufgelesen auf einer Kassette anfordern. Der Begleitdienst ist erreichbar: Telefon 02 21 777 56 40.

Kölner R(h)einperlen – Haushaltsservice

Weiterhin bietet die Initiative der Sozial-Betriebe Köln gGmbH (SBK) in Zusammenarbeit mit der ARbeitsGEmeinschaft Köln häusliche Dienstleistungen, Haushaltshilfe und Betreuung für den Privathaushalt (keine Pflegedienste) an, und zwar alles zu einem Preis von nur 10 Euro je angefangene Stunde. Die Arbeitskräfte sind über den SBK versichert. Die Kölner R(h)einperlen sind erreichbar: Telefon: 02 21 899 06 – 37 oder Telefax: 02 21 899 06 – 34 sowie per Email: rheinperlen@sbk-koeln.de.

Versicherungsdienst

Es gibt jetzt einen Versicherungsdienst für Blinde und Sehbehinderte im Internet (VDBS), der die zur Zeit aktuellen Versicherungen, wie Pflegeversicherung, Berufsunfähigkeitsversicherung und Risikolebensversicherung etc. beinhaltet.

Mitglieder des DBSV haben die Möglichkeit, in Kollektivrahmenverträgen diese aktuellen Versicherungen zu günstigen Konditionen abzuschließen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch beim VDBS Telefon: 064 21 – 98 86 40 oder schreiben Sie eine Email an info@vdbsonline.de.

Terminvorschau für Veranstaltungen:

- Kegeln Hansastube 17 - 20 Uhr 4.10. / 29.11. / 27.12.
 - Frauengruppe Brühl im Hause der VHS
jeden 3. Mittwoch des Monats 14 - 16 Uhr 17.10. / 21.11. / 19.12.
 - Führhundhaltertreffen jeden 1. Montag im Monat 1.10. / 05.11. / 3.12.
Treffpunkt bei Marisa Sommer Telefon 02 21 3 56 74 02 erfragen.
- in unserer Geschäftsstelle:**
- Dienstagstreff ab 14 Uhr 30 2.10. / 6.11. / 4.12.
 - Frauengruppe 11 - 13 Uhr und 14 - 16 Uhr 18.10. / 15.11. / 20.12.
 - Herrenrunde 15 - 17 Uhr 18.10. / 15.11. / 20.12.
 - Schach für jedermann 13 - 19 Uhr 1.10. / 15.10. / 5.11. / 19.11.
 - TIP-Treff 18 Uhr 16.10. / 20.11. / 18.12.

Kurzfristige Terminänderungen erhalten Sie über unser Infotelefon oder auf unserer Homepage.

Schon einmal vormerken: 21.11.2007 Herbstversammlung und 09.12.2007 Weihnachtsfeier.
Nähere Einzelheiten im nächsten Rundschreiben.

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Basten und Herbert Klerx

Impressum:

Blinden- und Sehbehindertenverein Köln

Im Sionstal 29, 50678 Köln

Tel.: 02 21 - 13 56 85

Info-Tel.: 02 21 - 1 30 15 40

Fax: 02 21 - 3 48 93 85

info@bsv-koeln.org - www.bsv-koeln.org

Bank für Sozialwirtschaft Köln
Konto-Nr.: 701 010 0 BLZ: 370 205 00